

Darf, kann, soll man feiern?

Konfirmation in Corona-Zeiten



Konfirmation - alles andere als normal

Am 19. April wäre es soweit gewesen: 25 Jungs und Mädchen hätten ihre Konfirmation in der Christuskirche gefeiert. Dann aber kam das Versammlungsverbot und alle Pläne lagen auf Eis.

Nun haben wir uns mit den Eltern zusammengesetzt und mehrheitlich beschlossen, einen neuen Anlauf im September zu wagen. Am 13.9. wäre unser Gemeindefest gewesen, jetzt feiern wir an diesem Wochenende unsere Konfirmation.

Dazu haben wir die Konfirmandengruppe in drei Untergruppen aufgeteilt, so dass wir jeweils 10 Personen pro Familie zulassen können. Ergänzt wird der Gottesdienstreigen durch eine Andacht am Freitag mit Abschluss der Gruppenzeit, exklusiv für die Konfirmanden*innen.

Wir bitten um Verständnis, dass alle diese Gottesdienste ausschließlich den Konfirmanden*innen und ihren Familien vorbehalten sind. Leider sind wir zumindest zum momentanen Zeitpunkt an die Obergrenze von 100 Personen pro Veranstaltung in geschlossenen Räumen und den Mindestabstand von 1,5 Metern gebunden.

Und da kommen wir mit den Familien und den Mitwirkenden schneller an die Obergrenze, als uns lieb ist. Was auch so schon zu Einschnitten bei den Familiengästen führt.

Wir sind dankbar, dass sich unser Kirchen- und Posaunenchor auch unter diesen Umständen an der feierlichen Ausgestaltung der Gottesdienste beteiligen. Die Chöre sind nämlich für Probe und Aufführung an einen Abstand von 2 Meter gebunden, was gemeinsames Singen und Musizieren nicht einfach macht.

Mancher wird einwerfen, dass die Konfirmation auch erst 2021 hätte stattfinden können. Aber da steht schon der nächste Jahrgang in den Startlöchern. Und einige Familien haben im nächsten Jahr bereits ein weiteres Kind angemeldet. Klar, dass

hier zwei Feiern kurz hintereinander nicht so schön sind.

Auch wissen wir nicht, wie sich die Lage im Frühjahr 2021 entwickelt. Kämen wir z.B. in die Schnupfenzeit, müssten alle zuhause bleiben, die Erkältungssymptome aufweisen. Auch das Risiko einer erneuten Infektionswelle ist nach der Urlaubszeit jetzt nicht geringer als nach der Weihnachtszeit mit Familientreffen, Märkten und dem Skiurlaub.

Damit steht also fest: Die Konfirmation findet dieses Jahr statt, die Jugendlichen müssen nicht länger auf den Abschluss ihres Vorbereitungsjahres warten.

Vor ähnlichen Fragen stehen zur Zeit viele Kirchengemeinden. Die überwiegende Zahl plant ähnlich wie wir eine Konfirmation im Herbst.

Wir werden alles dafür tun, dass dieses Fest als ein feierlicher Tag unter dem Segen Gottes in Erinnerung bleibt. Unvergessen wie die restliche Zeit wird er sowieso bleiben.

Udo Götz

auf ein wort

Liebe Gemeinde,

endlich Urlaubszeit, endlich Zeit zum Ausschnauften und Durchatmen! Aber halt! Da ist doch dieses Jahr etwas anders als sonst. Ja, das mit dem Atmen. Wenn da nur dieser blöde Virus nicht wäre.

Manch eine/r bleibt dieses Jahr zuhause, weil das Reiseziel in einem Risikogebiet liegt, andere haben aufgrund eines un-guten Gefühls ihren Urlaub storniert oder umgebucht. Entspannung sieht anders aus.

Viele blicken mit Sorgen in die kommenden Wochen. Keiner weiß, was im September auf uns zukommt. Bilder aus Mallorca und anderen Partymeilen tragen nicht zur Beruhigung bei. Allzuviel Sorglosigkeit gepaart mit Alkohol ergeben eine explosive Mischung.

Denn eigentlich soll doch vieles wieder in normaleren Bahnen fließen: Schule, Einkaufen, Treffen in Nachbarschaften und Kreisen. Bleibt abzuwarten, wie sich das Ganze entwickelt. Entspannung sieht anders aus.

Und trotzdem brauchen wir alle etwas Abstand vom Alltag. Ein Durchschnaufen, egal ob im Garten, im Wald vor der Haustür, in den Bergen oder sonstwo. Einmal abschalten und die Ängste und Sorgen etwas ablegen.

Ich hoffe, dass Ihnen dies gelingt. Und vielleicht führt die ein oder andere offene Kirchentür an einen Ort, wo Durchschnaufen möglich ist. Wo Ruhe herrscht und sich Geborgenheit spüren lässt. Und wo Entspannung so aussieht, wie sie eben aussehen sollte.

Eine schöne Urlaubszeit wünscht
Ihr Pfarrer

Udo Götz

gruppen und kreise

Alle Gruppen und Kreise pausieren zur Zeit oder treffen sich nach individueller Absprache. Das orientiert sich an den rechtlichen Regelungen.

Kirchenchor:

Probe jeden Mittwoch, 19.30 Uhr
Chorleitung: Dr. Axel Lehmann

Posaunenchor:

Probe jeden Montag, 20 Uhr
Chorleitung: Brigitte Förstel

Gospelchor:

Proben nach Absprache, v.a. samstags
Chorleitung: Uschi Dittus

Kinderchor (für 5- bis 12-jährige):

Probe jeden Mittwoch 16.15 - 17.15 Uhr
Chorleitung: Sabine Freitag

Jugendchor:

Proben nach Absprache
Chorleitung: Sabine Freitag

Dienstagsfrauen:

am 29. September um 19.30 Uhr
im Gemeindehaus

Treffpunkt am Montag:

um 14.30 im Gemeindehaus - bitte mit
Vor Anmeldung

August: entfällt

7. September: Frau Fahn nimmt uns mit
in die Welt der Kräuter

6. Oktober: Sturzprävention mit Herrn
Agostón vom Malteser-Hausnotruf

Eltern-Kind-Gruppen:

finden zur Zeit nicht statt

Hauskreis:

Montag, 19.30 Uhr
Auskunft: Familie Bernhard Graßl,
Danziger Str. 3, Tel.: 76 11 52

Guttempler-Gesprächskreis

(Alkohol-Probleme): Donnerstag 18 Uhr
kath. Pfarrzentrum

Ich danke dir, dass ich wunderbar gemacht bin.

Der Monatsspruch August aus den Psalmen (Psalm 139,14)

Wann waren Sie das letzte Mal dafür dankbar, dass Sie wunderbar gemacht sind? Wie oft fällt uns da ein, was wir nicht können, wo wir nicht gut oder schön genug sind. Aber geht es darum, dass wir perfekt sind? Wunderbar bedeutet ja nicht nur „sehr schön“, sondern „staunenswert“ und „wie ein Wunder erscheinend“.

Die Entstehung des Lebens gleicht einem Wunder. So staunt auch der Psalmbeter über die Weise, wie Gott ihn und jeden Menschen erschaffen hat. Damals wusste man noch nicht, wie hochkomplex der menschliche Körper ist und wie zweckmäßig alle Vorgänge sind, die zur Entstehung eines Menschen führen. Heute kann vieles wissenschaftlich beschrieben oder sichtbar gemacht werden und gerade das bringt mich immer wieder zum Staunen, welcher intelligenter Plan dahinterstecken muss. Und obwohl man heute vieles erklären kann, wirklich verstehen können wir es nicht und vermutlich auch

nicht ohne Fehler nachahmen, auch wenn wir manchmal schon nahe dran sind.

Daher sollten wir aufhören, das Leben und uns selbst zu optimieren, denn Gott hat alles von Anbeginn gut gemacht. Viel heilvoller ist es, staunend Gottes Spuren in der Schöpfung zu entdecken und ihm dafür zu danken: für die ersten Strahlen der Morgensonne; für das Pfeifkonzert der Vögel; für die Blumen am Wegrand und die bunten Schmetterlinge. All das soll Grund zur Freude und Dankbarkeit sein.

Aber auch für mich selbst darf ich dankbar sein. Auch wenn nicht (mehr) alles so funktioniert, wie ich es mir wünsche, hat Gott jeden von uns sehr gut geschaffen, damit wir ihn mit unserem Leben ehren und zu ihm beten: „Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.“

Doris Schrems

Wuselkirche in Wald und Flur

Waldwuselkirche am 19. September

Für Kinder mit ihren Eltern, Tanten und Opas und solchen, die es gerne wären, und überhaupt alle, die gerne draußen sind, bei Sonne und auch bei Regen!

Programm am 19.9.:

Ab 14.30 Uhr Ankommen am Parkplatz beim ASV Vach und sich aufmachen in den Wald. Gemeinsam Wald und Natur entdecken, bauen, spielen und kreativ sein.

Ab 15.30 Uhr im Wald unsere Kirche gestalten, singen, zuhören, aktiv sein, feiern. Um 16.30 Uhr gesegnet den Nachmittag beenden, noch Zeit für ein Picknick haben oder schon nach Hause gehen.

Bitte wald- und wetterfeste Kleidung und etwas für Hunger und Durst dabei haben. Mehr Informationen sind etwa zwei Wochen vorher auf der Homepage der Kirchengemeinde zu finden: www.christuskirche-stadeln.de

Silvia Henzler

Abschied nach zwei Jahren

Das Ende von Bible'n'Brunch

An vielen Sonntagen wurde der kleine Saal des Gemeindehauses umgeräumt und eine lange Tafel wurde aufgebaut. Gemeinsam wurde dann gebruncht, geredet und gelesen. Altbekannte und neue Texte aus dem Buch der Bücher wurden neu entdeckt. Doch nun geht das Praxisjahr für mich zu Ende und damit auch das Projekt Bible'n'Brunch. Nach der Sommerpause wird es uns leider nicht mehr geben.



Aber vorher bist Du noch einmal eingeladen: zu meiner Verabschiedung am 2.8. im 10.15-Gottesdienst.

Lena

Gedanken aus dem CVJM Stadeln

Jugendarbeit unter erschwerten Bedingungen

Keine Gruppenstunden, kein Kinderlachen, keine Treffen, Ruhe, Corona und der Lock-down haben auch unser CVJM-Leben sehr durcheinander gebracht. Es herrschte Stille und Leere in unserem CVJM-Heim.

Wir haben uns aber nicht unterkriegen lassen und ein paar Corona-freundliche Aktionen gab es dann doch: Osteriersuchen im CVJM-Garten und eine Rätselschnitzeljagd durch Stadeln für die Kiddies, einen Briefkasten-SOS für alle, kleine Arbeitseinsätze, um unser CVJM-Heim auf Vordermann zu bringen. Schöne Alternativen, aber es ist einfach nicht dasselbe.

Dafür sind wir umso dankbarer, dass wir in den letzten Wochen wieder einen sonnigen SOS-Gottesdienst im CVJM-Garten gemeinsam feiern und bei einem wunderschönen

Cut-Kinoabend im Kirchhof beieinandersitzen durften. Ein Stück Normalität und Gemeinschaft.



Liebevoll geschmückt erwartet der Kirchenplatz die Kinogäste

Deshalb hoffen wir, dass wir ab Herbst (nach den Ferien) auch wieder mit unseren Gruppenstunden durchstarten können und freuen uns über jeden, der seinen Weg in den Schleifweg findet. Wir werden auf unserer Homepage darüber informieren, wann und wie es wieder losgeht! Herzliche Grüße aus dem CVJM und bleiben Sie gesund!

Der Montagstreff läuft wieder an

Treffpunkt unter besonderen Voraussetzungen

Unser „Treffpunkt am Montag“ soll wieder regelmäßig am ersten Montag im Monat stattfinden. Wir sind uns dabei unserer besonderen Verantwortung bewusst und haben uns dafür besondere Hygienemaßnahmen überlegt, um ein Infektionsrisiko so gut es geht auszuschließen.

1. Es sind maximal 20 BesucherInnen zugelassen. Deshalb benötigen wir eine vorherige Anmeldung. Diese kann in der Woche vorher per Telefon im Pfarramt erfolgen. Entweder zu den Bürostunden oder auf dem Anrufbeantworter.
2. Alle BesucherInnen müssen beim Betreten des Gemeindehauses ihre Hände desinfizieren und einen Mund-Nase-Schutz tragen. Dieser kann am Platz abgenommen werden.
3. Die Plätze haben einen Sicherheitsabstand von 1,5 m zueinander.

4. Die ehrenamtlichen Helferinnen servieren den Kaffee und Kuchen mit einem Mund-Nase-Schutz.
5. Wer Erkältungssymptome oder Fieber aufweist, kann leider nicht zum Nachmittag kommen.
6. Es wird schriftlich festgehalten, wer anwesend ist, um notfalls alle informieren zu können.

Trotz der Einschränkungen denken wir, dass es ein gemütlicher Nachmittag werden kann. Zumindest wollen wir es so versuchen.

Am 7. September ist Frau Fahn zu Gast und erzählt uns einiges über Kräuter. Anmeldungen sind bis zum 4. September möglich. Herzliche Einladung dazu!

Udo Götz

cvjm stadeln

Schleifweg 2, Telefon 76 70 237
Vorsitzender: Stefan Rebelein
Martin-Behaim-Str. 6, 90765 Fürth
Tel. 76 58 134

Dienstag: Neue Jugendgruppe
19.00 – 20.30 Uhr (ab 13 Jahre)

Mittwoch: FSK 16
19.30–21.00 (ab 16 Jahre)

Freitag: jeweils 15.30–17.00 Uhr
Die Smileys (6–7 Jahre)
Freitagsmuffel (8–10 Jahre)
Die Checker (10–13 Jahre)

Jeden 1. Mittwoch im Monat:
Minimonster
16.15–17.15 Uhr
Kinder von 4–6 Jahren

Zur Zeit finden keine Gruppenstunden im CVJM statt. Bitte beachten Sie die Aktionen auf www.cvjm-stadeln.de

anschriften

Evang.-Luth. Pfarramt Christuskirche
Paul-Gerhardt-Str. 4, 90765 Fürth
E-Mail: pfarraamt.christuskirche.fue@elkb.de
www.christuskirche-stadeln.de
Telefon: 76 12 06, Fax: 765 83 29
Mo bis Mi und Fr: 9:00 – 11:30 Uhr
Donnerstag: 15:30 – 18:00 Uhr
Sekretärin: Doris Reu-Bruchner

Spendenkonto:
Sparkasse Fürth
IBAN: DE07 7625 0000 0000 2402 83
SWIFT-BIC: BYLADEM1SFU

Pfarrer Götz, Tel. 761206
PfarrerIn Silvia Henzler, Tel. 301305
(über das Pfarramt Großgründlach)
Kirchenvorstand-Vertrauensleute:
Hans-Georg Heß, Tel.: 764831
Gisela Roth, Tel.: 0160 / 8464038

Häusliche Pflege:
Diakoniestation Fürth, Kirchenplatz 2
Tel. 77 20 69 oder 0171 301 08 99

Gottesdienste und Termine

Geburtstage

Mit herzlichen Segenswünschen grüßen wir alle Gemeindeglieder, die im August und September Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern.

Aufgrund des Datenschutzgesetzes veröffentlichten wir personenbezogene Daten nur noch in der Druckversion. Dies gilt auch für Beerdigungen, Trauungen, Taufen und Jubiläen.

Besondere Veranstaltungen

Essen mit Anderen
entfällt bis auf Weiteres.

Wuselkirche im Wald
am 19.9. im Wald bei Mannhof (S.6)

Vorhinweis:

Die Abgabe von **Erntedankgaben** ist am 3. Oktober ab 10.00 Uhr bis um 13.00 Uhr möglich. Alle Essensspenden kommen dem Kinderhaus St. Michael zugute.

Gemeindehilfe gesucht

Wir suchen für den Bereich der Wiesengrundstraße und eines Teils der Talpromenade (ca. 22 Haushalte) ab sofort eine Austrägerin/einen Austräger für den Monatsgruß. Bei Interesse bitten wir um Meldung im Pfarramt.

Gottesdienste

Falls nicht anders vermerkt, jeweils Sonntag 9.30 Uhr in der Christuskirche. Während der Schulferien von August bis einschließlich 6. September beginnt der Gottesdienst immer um 10.15 Uhr.

Bitte bringen Sie einen Mund-Nase-Schutz mit und beachten Sie unser Hygienekonzept, das unter anderem eine beschränkte Anzahl von Plätzen vorsieht. Unser Empfangsteam wird Ihnen alles erläutern.

2. August, 8. So. nach Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst
mit Verabschiedung von Lena Riegel
Pfarrer Götz
Kollekte: Unterstützung Bedürftiger

9. August, 9. So. n. Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst
Petra Drechsler
Kollekte: Diakonie Bayern

16. August, 10. So. n. Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Henzler
Kollekte: Verein zur Förderung des christlich-jüdischen Gesprächs

23. August, 11. So. n. Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Klimm
Kollekte: Jugendarbeit

30. August, 12. So. n. Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Götz
Kollekte: Gemeindegliederarbeit

6. September, 13. So. n. Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Drescher
Kollekte: Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD

Samstag, 12. September

17.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation, Gruppe 1
ausschließlich mit Voranmeldung
Pfarrerin Henzler und Pfarrer Götz
Kollekte: Konfirmandenarbeit

13. September, 14. So. n. Trinitatis

9.00 / 10.30 h Festgottesdienst zur Konfirmation, Gruppen 2 und 3
ausschließlich mit Voranmeldung
Pfarrerin Henzler und Pfarrer Götz
Kollekte: Konfirmandenarbeit

Ab hier wieder Gottesdienst um 9.30 Uhr

20. September, 15. So. n. Trinitatis

Pfarrer Götz
Kollekte: Gefängnisseelsorge

27. September, 16. So. n. Trinitatis

Christine Büttner
Kollekte: Asyl- und Flüchtlingsarbeit im Dekanat

4. Oktober, 17. So. n. Trinitatis

Gottesdienst zum Erntedankfest
Pfarrer Götz
Kollekte: Mission EineWelt

Monatsgruß-Beilage

Herausgeber: Kirchengemeinde Christuskirche

Verantwortlich: Kirchenvorstand

Redaktion und Layout: Friedrich Farrnbacher,

Udo Götz, Silvia Henzler, Doris Schrems

Redaktionsschluss für die Ausgabe Oktober:

2. September 2020.

Der Monatsgruß Oktober liegt ab Freitag, 25. September im Gemeindehaus zur Abholung durch die Gemeindehilfen bereit.